

Kaiz

mit gleichnamigem, selbständigem Gutsbezirk.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Altstadt. — Amtsgericht: Dresden-Altstadt. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando).

Die erste urkundliche Erwähnung des Dorfes Kaiz (Kiz), jedenfalls slawischen Ursprungs, erfolgte bereits im Jahre 1206 in einem Entschied des Markgrafen Dietrich von Meissen. Weitere solche Erwähnungen finden statt in den Jahren 1235 (Kiz), 1311 (Kantiz), 1350 (Kantiz) und 1408 (Knczsch). Das Dorf gehörte zu den Obedienzen des Hochstifts Meissen und wird im Urkundenbuch mit genannt. Der Beginn des Amtslehngutes, ursprünglich Mühlengut, fällt in das Jahr 1635. Kurfürst Johann Georg II. verkaufte 1667 die Kaizer Erbgerichte an Martin Christoff Lehmann als ersten Besitzer des genannten Gutes und verlich 1669 den dazu gehörigen Mühlen zu „Kaizergrund“ das Recht des „freien Mahlens, Brodbackens und Mehlhandels in Dresden“. Besitzer des Gutes war um das Jahr 1740 der Dresdner Bürgermeister Karl Gustav Strauch. — Bekanntlich wurde Kaiz in der Schlacht bei Dresden vom 25. bis 27. August 1813 hart mitgenommen. Infolge der Zerstörung hörte die Schule auf zu bestehen und die Franzosen steckten bei ihrem Rückzuge im Oktober 1813 das Dorf vollends in Brand. Eine Tafel an der Vorderseite des Gasthofes gibt davon Zeugnis. — Im Jahre 1674 wurde Kaiz auf Dresden nach Leubnitz eingepfarrt und ist jetzt der Sitz eines Diakonats der genannten Parochie. — An der Schule mit 11 Klassen wirken gegenwärtig 6 Lehrer. — Der Ort liegt an der fiskalischen Straße nach Dippoldiswalde, angenehm im Tale, ohne Rauch- und Staubbelästigung seitens Fabriken, nur 10 Minuten von der Endstation der elektrischen Straßenbahn Räcknitz (Linie: Räcknitz—Wilder Mann) entfernt. — Seit dem Jahre 1900 besitzt Kaiz eine eigene Wasserleitung mit gutem, ausreichendem Trinkwasser und seit Mitte 1907 Gasbeleuchtung durch Anschluß an das Verbandsgaswerk in Mockritz. Der Ort hatte 1875 656 Einwohner, 1895 deren 1125, 1900 1535, 1905 1427, 1910 1428 Einwohner.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Behörden.

Gemeinderatskollegium.

Gemeindevorstand: Franz, Ostv. Ad. Max.
Gutsvorsteher: Brendel, Cl. Paul.
Gemeinderatsmitglieder: Herrmann, Ernst,
1. Gemeindevorsteher; Seifert, Moriz, 2. Gemeindevorsteher; Rüdiger, Richard; Baumgart, Gustav; Neumann, Adolf; Bilz, Karl; Richter, Gustav; Grüner, Robert; Krönert, Hermann; Reuter, Paul; Jährig, Ernst.

Gemeindeamt.

(Leubnitzer Str. 13. pt. 214.)
Geöffnet: Wochentags vorm. 7—12 Uhr,
nachm. 2—7 Uhr. Sonntags vorm.
11—12 Uhr.
Franz, Ostv. Ad. Max, Gemeindevorstand.
Lecker, Bernh. Louis, Schutzmann u. Vollstreckungsbeamter.

Königl. Standesamt. (Leubnitzer Str. 13. pt.)

Geöffnet täglich 1/2 10—1/2 12 Uhr vorm., jeden
2. Sonntag im Monat 1/2 11—1/2 12 Uhr vorm.
Franz, Ostv. Ad. Max, Gem.-Vorst., Königl.
Standesbeamter.
Lecker, Louis, Stellverttr.

Gutsbezirk. (784.)

Brendel, Cl. Paul, Gutsvorsteher.
Hänjel, H. Bernhard, landwirtschaftl. Beamter.

Steuertermine.

a) Staatssteuern:
Grundsteuer: 1. Februar u. 1. August. Brand-
kasse: 1. April u. 1. Oktober. Einkommen-
steuer: 30. April u. 30. September.
b) Gemeindesteuern:
Grundbesitz- u. Einkommensanlagen: 15. März,
15. Juni, 15. August u. 15. Oktober.
Wasserzins: pränumerando 2. Januar, 31. März,
30. Juni u. 30. September.
Schulgeld: 1. Januar, 1. April, 1. Juli u.
1. Oktober.

Gemeindevorsteher.

Franz, Ostv. Ad. Max, Gem.-Vorst., Nr. 2.
Herrmann, Ernst, Wirtschaftsbef., Nr. 31.

Stellvertreter:

Arlt, Julius, Bäckerstr., Leubnitzer Str. 12. pt.
Rüdiger, Richard, Fleischermstr., Nr. 27.

Kgl. Brandversicherungsamt f. Maschinen
(Feuer-, Explosions-, Blitzschlag- u. Maschinen-
versicherungen), Dresden-A., Sidonienstr. 14.

Königl. Schlachtsteuereinnahme.

Richter, Johannes, Nr. 12. pt.

Königl. Friedensrichteramt.

(Bannwitz Nr. 9c.)
Geöffnet: Vorm. 8—12, nachm. 3—6 Uhr.
Sonntags vorm. 8—9 Uhr.
Günther, Hermann, Königl. Friedensrichter
u. Gemeindevorstand in Bannwitz.

Ortsgericht.

Franz, Ostv. Ad. Max, Ortsrichter, Nr. 2.
Arlt, Julius, Gerichtschöppe, Leubnitzer Str. 12.

Königl. Gendarmeriestation.

(Goschütz, Körnerstr. 10.)
Herrmann, Robert, Gendarm.

Kirchenvorstand.

(Parochie Leubnitz-Neuostra.)
Lamm, Bruno, Pastor, Kaiz.
Brendel, Paul, Gutsvorsteher, Kaiz.
Arlt, Julius, Bäckerstr., Kaiz.

Betsaal. (Diakonat Kaiz.)

(Parochie Leubnitz-Neuostra.)
Lamm, Bruno, Pastor, Kaiz.

Ortschule.

Schulvorstand:
Lamm, Bruno, Vorsitzender.
Breußner, Hermann, Gutsbes., Rosentiz, stellv.
Vorsitzender.

Lamm, Bruno, Pastor, Lokalschulinsp.

Brendel, Paul, Rittergutsbes.

Franz, Max, Gem.-Vorst.

Arlt, Julius, Bäckerstr.

Petermann, Robert, Gem.-Vorst., Rößnitz.

Vereinigte einfache Volksschule Kaiz, Rößnitz
mit Rosentiz. Die Schüler der einfachen
Volksschule werden in 8 aufsteigenden
Jahreskursen, und zwar in 11 Klassen von
6 Lehrern und 1 Lehrerin, die Schüler
der Fortbildungsschule in 1 Klasse von
1 Lehrer unterrichtet.

Königl. Bezirkschulinspektor: Bang, Schulrat,
Dresden.

Ortschulinspektor: Lamm, Bruno, Pastor,
Kaiz, Nr. 14h. 1.

Lehrerkollegium: Dießner, Emil, 2. Lehrer;
Stoß, Arthur, 3. Lehrer; Ritter, Max,
4. Lehrer; Busch, Max, Hilfslehrer; Arlt,
Felix, Hilfslehrer; Wendische, Paul, 5. Lehrer.
Schularzt: Dr. med. Siegler, Kaiz.

Sparkasse Leubnitz-Neuostra, Gostritz und Kaiz.

(Leubnitz-Neuostra, Verwaltungsgebäude.)
Geöffnet jeden Wochentag 8—1 u. 3—5 Uhr.
Vorsitzender: Diebold, Gem.-Vorst., Leubnitz-
Neuostra.
Stellvertreter: Franz, Gem.-Vorst., Kaiz.
Kassierer: Noack, Willi, Kassierer.
Kontrollleur: Adolph, Artur.

Allgemeine Ortskrankenkasse Leubnitz-Neuostra und Umgegend

für die Gemeinden Leubnitz-Neuostra, Gostritz,
Golberode, Goppeln, Gostritz, Kaiz, Kaulcha,
Kleinpeitz, Mockritz, Nidern, Prohlis, Lorna,
Sobrigau und die Gutsbezirke Kaiz, Rodwitz
und Nidern.

Kassensitz Leubnitz-Neuostra. Name des Vor-
sitzenden und Kassierers sowie Lokal un-
bestimmt.

Ärzte.

Med.-Nat. Dr. Thiersch, Bezirksarzt, Dresden.
Bezirks-Immpfartz: Dr. med. Siegler in Kaiz.

Dresdner Anzeiger Amtsblatt staatlicher und städtischer Behörden :